

**Erfassung von Baumhöhlen, Horstbäumen und Reptilien, Biotypenkartierung**

**Biotypen**

- 01.121 - Eichen-Hainbuchenwald (LRT 9160 / 9170)
- 01.122 - Eichenmischwälder
- 01.150 - Pionierwald
- 01.152 - Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im und am Wald
- 01.153 - Typischer voll entwickelter Waldrand, Schwerpunkt Laubholz, gestuft inkl. Krautsaum
- 02.200 - Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.600 - Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend usw., nicht auf Mittelstreifen)
- 04.210 - Baumgruppe, einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.400 - Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht (Neuanlage siehe 01.137) (LRT 91E0')
- 04.600 - Feldgehölz (Baumhecke), großflächig
- 05.241 - An Böschungen verkaute Gräben
- 05.242 - Naturnah angelegte Gräben
- 05.345 - Periodische/temporäre Becken
- 05.410 - Schilfröhrichte
- 06.320 - Intensiv genutzte Frischwiesen
- 09.130 - Wiesenbrachen und ruderaler Wiesen
- 09.210 - Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
- 09.220 - Wärmelebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
- 10.510 - Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.
- 10.520 - Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
- 10.530 - Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdrurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
- 10.535 - Gleisanlage
- 10.540 - Befestigte und begrünte Flächen (Rasenpflaster, Rasengittersteine o. ä.)
- 10.610 - bewachsene Feldwege
- 10.620 - bewachsene Waldwege
- 10.700b - Gewerbe- und Industrieflächen (teilweise mit Grünanlagen)
- 11.212 - Gärten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil
- 11.221 - Gärtnersch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich (kleine öffentliche Grünanlagen, innerstädtisches Straßenbegleitgrün etc., strukturalte Grünanlagen, Baumbestand nahezu fehlend), arten- und strukturalte Hausgärten
- 11.225 - Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich (z. B. Rasenflächen alter Stadtparks)
- Einzelbaum (04.110)

**Baumhöhlen**

**Plakettennr. / Art der Baumhöhlenuntersuchung**

- 11 Klettern; Leiter/Klettern
- 12 Leiter
- 13 Nicht erkletterbar

**Horstbäume**

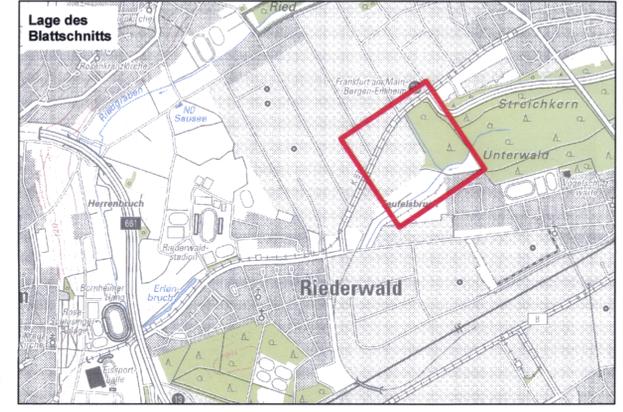
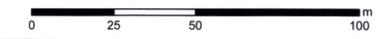
- Horstbäume

**Reptilien**

- Blindschleiche
- Zauneidechse
- \* Nachweis Dritter
- Künstliche Reptilienverstecke

**Nachrichtlich**

- Grenze des Untersuchungsgebiets



Nr.		Art der Änderung		Datum		Name	
Auftragnehmer:		Planverfasser:		Projekt-Nr.		33ES4012	
		Pöry Deutschland GmbH Seidenberg Straße 183-187 50876 Köln Tel. 0221 / 912943-0 Fax 0221 / 912943-33		bearbeitet gezeichnet geprüft		11/2015 11/2015 MUX KUM	
KdN: 02.11.2015 Ort, Datum, Unterschrift				Unterlage: 21a Blatt Nr.: 01 Hessen ID: 03712		Datum Zeichen	
Dezentral Riederwaldtunnel Frankfurt				bearbeitet gezeichnet geprüft		Erfassung von Baumhöhlen, Horstbäumen und Reptilien, Biotypenkartierung Teilschnitt AS Borsigallee Maßstab: 1:1.000	
BAB A 66, Riederwaldtunnel mit AD Erlenbruch und AS Borsigallee		Straße: Beginn: zwischen NK 5818 119 und NK 5818 126 Ende: zwischen 04.400'04.410'05.410'04.400'05.410'		Nachrichtlich Planfestgestellte Unterlage Nr. 26 zum Planfeststellungsbeschluss vom 18.12.2019 Gz. Vll-1-014-04 # 2.054g Wiesbaden, den 19.12.2019 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen im Auftrag		Vincenzi, Baudirektor	
Plancodierung/Dateinamenschlüssel:							

